

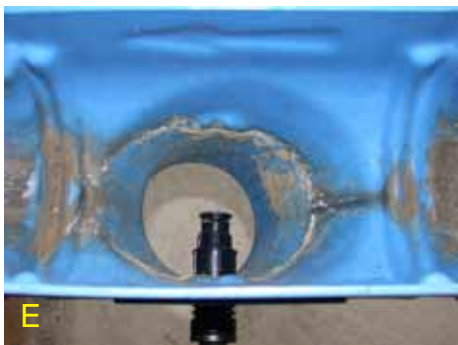
Reinigung des 3P Patronenfilter sowie des 3P Sinusfilters



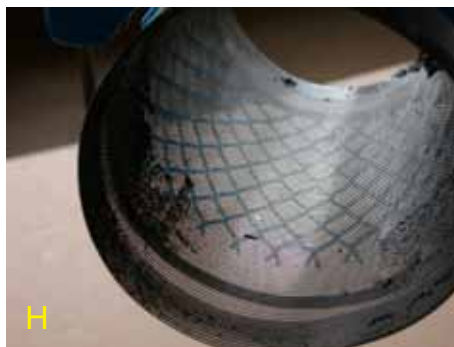
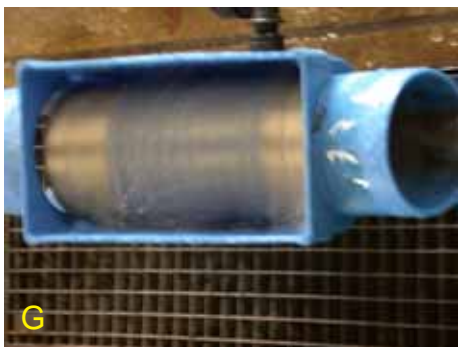
1. So in etwa sieht eine verschmutzte Filterpatrone aus. Das Gewebe hat sich nach und nach zugesetzt, etwas Schmutz wurde bereits in Richtung Kanal gespült. (B)



2. Das Gewebe ist vollkommen zugesetzt, der Filter muss dringend gereinigt werden, z.B. mit der Rückspülvorrichtung. Aber Achtung!
In Bild D sieht man eine verformte Patrone, hier kann man die Rückspülung nicht einsetzen, die Patrone würde nicht rotieren.



3. So sieht die eingebaute Rückspülvorrichtung aus (E). In Bild F und G sieht man die Rückspülvorrichtung in Aktion. Der Wasserstrahl löst von außen nach Innen den Schmutz. Das Schmutzwasser läuft in die Kanalisation.



4. In Bild G kann man die rotierende Patrone erkennen. Natürlich wird nur mit Regenwasser gereinigt, denn der Anschluss der Rückspülung erfolgt an einen Hahn der Regenwassernutzungsanlage. In Bild H sieht man die durch den Rückspülvorgang fast vollständig gereinigte Filterpatrone.



5. Mindestens einmal, bei Bedarf auch mehrmals im Jahr muss die Filterpatrone entfettet werden. Dazu braucht man flüssige Seife oder Spülmittel und eine kleine Bürste. Durch Blütenpollen und Luftverschmutzungen „verfettet“ das Siebgewebe und das Wasser perlt einfach ab. **Wichtig ist also die Reinigung mit Bürste und Seife!**